

# Heike, der Bezirksschützenkönig

## Neue Hoheit auf der Schießanlage in Mehring ermittelt - Begehrte Fahne wechselt nach Trier

Einen spannenden Nachmittag haben die Schützen des Bezirks erlebt. Der Grund: Auf der Schießanlage der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1636 in Mehring wurde mit 22 Ringen Heike Heinz von den Trierer Schützen neuer Bezirksschützenkönig.

Von unserem Mitarbeiter  
Dieter Scherf

**Mehring/Trier.** Der amtierende Mehringer Schützenkönig, Margret Lonien, bedauert nach dem Wettkampf: "Ich lag nur zwei Ringe hinter der Siegerin." Sie nimmt es aber gelassen und gratuliert dem neuen König. Man muss wissen: Auch Frauen werden bei den Schützen bundesweit als König und nicht als Königin bezeichnet.

Damit verlässt die Fahne des Bezirksschützenkönigs nach drei Jahren in Folge den Moselort. Denn in dieser Zeit hatten die Mehringer Schützen mit Marco Cordier, Sara Bohr und Ingeborg Sahler-Fesel den im Fußball bekannten Hattrick geschafft. Die Hoheiten der verschiedenen Bruderschaften des Bezirks hatten sich in Mehring getroffen, um den höchsten der Könige in der Region, den Bezirksschützenkönig,



Heike Heinz (Vierte von links) aus Trier schießt sich mit ihrem Ergebnis auf der Mehringer Schießanlage zum künftigen Bezirksschützenkönig. Bezirksschülerprinz wird Celin Schnitzius (Zweite von links) aus Kröv. TV-Foto: Dietmar Scherf Foto: Dietmar Scherf

zu ermitteln. Geschossen wird dabei mit dem Kleinkalibergewehr auf eine in 50 Meter Entfernung stehende Scheibe. "Heike Heinz hat dabei die Nase vorn", erklärt der Erste Brudermeister der Mehringer Schützen, Norbert Dixius. Beim fünfminütigen Einschießen unter der Leitung von Wilfried von

den Woldenberg darf zunächst jeder Schütze beliebig viele Schüsse auf die Scheibe abgeben. Danach folgen die drei Wertungsschüsse, die natürlich mit viel Spannung erwartet werden. Der stellvertretende Bundesmeister, Oswald Traut, von der Bruderschaft aus Brauneberg verkündet

nach der Auswertung der Scheiben: "Neuer Bezirksschützenkönig ist Heike Heinz aus Trier." Sie freut sich über ihre Leistung und strahlt. "Wann die Krönung sein wird, müssen wir noch mit unserer Bruderschaft und der Kirche absprechen", sagt sie. Die Zeremonie soll auf jeden Fall in der Markt-

und Bürgerkirche St. Gangolf in Trier vollzogen werden.

Die weiteren Plätze belegten Dirk Kerke aus Kröv mit 18 Ringen und Dieter Römer aus Trier-Ehrang mit 13 Ringen. Bezirksschülerprinz wurden Celin Schnitzius aus Kröv und Raphael Kram aus Trier.